



# „Die Unschärfe der Welt“

*Iris Wolff (Autorin)*



*Eine Zusammenarbeit des HBS mit der Stadt Konstanz  
und der Deutsch-Rumänischen-Gesellschaft*



Wann?	<b>Dienstag, den 05.10.2021 um 18.00 Uhr</b>
Wo?	<b>Alexander-von-Humboldt-Gymnasium Konstanz R 346</b>
Eintritt	frei

Hätten Florentine und Hannes den beiden jungen Reisenden auch dann ihre Tür geöffnet, wenn sie geahnt hätten, welche Rolle der Besuch aus der DDR im Leben der Banater Familie noch spielen wird? Hätte Samuel seinem besten Freund Oz auch dann rückhaltlos beigestanden, wenn er das Ausmaß seiner Entscheidung überblickt hätte? In "Die Unschärfe der Welt" verbinden sich die Lebenswege von sieben Personen, sieben Wahlverwandten, die sich trotz Schicksalsschlägen und räumlichen Distanzen unaufhörlich aufeinander zubewegen. So entsteht vor dem Hintergrund des zusammenbrechenden Ostblocks und der wechselvollen Geschichte des 20. Jahrhunderts ein großer Roman über Freundschaft und das, was wir bereit sind, für das Glück eines anderen aufzugeben. Kunstvoll und höchst präzise lotet Iris Wolff die Möglichkeiten und Grenzen von Sprache und Erinnerung aus - und von jenen Bildern, die sich andere von uns machen."

*Mit freundlicher Unterstützung von:*



**LANDKREIS  
KONSTANZ**

**KONSTANZ**  
Die Stadt zum See

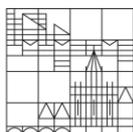


**ZSL**



**Baden-Württemberg**  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG

Universität  
Konstanz



**H T  
W  
G**

**Hochschule Konstanz**  
Technik, Wirtschaft und Gestaltung

**Familie  
Bottling  
Stiftung**

